

Protokoll zur kollegialen Fallberatung im KWG-Bereich (Stand 04/24)

Ansprechperson ASD <i>(sofern bekannt)</i>	
FalleinbringerIn	
Protokollant/in:	
Anwesende:	
Insoweit erfahrene Fachkraft im Kinderschutz:	
Entschuldigt:	
Gäste:	
Datum:	

Angaben betroffene/s Kind/er (weitere Kinder bitte unten ergänzen)

	Vor- und Nachname	Geburtsdatum/ Alter	Anschrift (aktueller Aufenthaltsort)	Rechtl. Stellung zur Mutter *Sorgerecht/ Umgang	Rechtl. Stellung zum Vater *Sorgerecht/ Umgang	Nationalität
Ge-schwis-terkinder						

Angaben der Erziehungsberechtigten/Personensorgeberechtigten

Name, Vorname	Beziehung zum Kind (Mutter, Vater, Großmutter etc.)	Anschrift/ Telefonnummer	Geburtsdatum /Alter	Nationalität

Genogramm

Aufmerksamkeitsrichtung (AMR): für jedes Kind separat eine AMR	
Stolpersteine: (Bsp.: Sprachbarriere, schwierige Erreichbarkeit etc.)	
Hinweis: Ist die Gefährdungslage nicht eindeutig, lautet die AMR: In welchem Gefährdungsbereich verortet das Fachteam den Fall vor dem Hintergrund der vorhandenen Indikatoren und Ressourcen bezogen auf die Gefährdungslage? Wie ist die weitere Vorgehensweise ?	
Kurzbeschreibung der wahrgenommenen Indikatoren/Anhaltspunkte (Vorkommisse, Beobachtungen) für eine mögliche Kindeswohlgefährdung Was ist wann, wo, wie oft passiert bzw. wahrgenommen worden?	
Wie ist die Sichtweise des Kindes/des Jugendlichen bezogen auf die Gefährdung?	
Wie ist die Sichtweise der Eltern bezogen auf die Gefährdung? Sehen sie die Gefährdung?	
Direkte und beobachtbare Folgen der Beeinträchtigung/Schädigung am Kind/Jugendlichen	
Häufigkeit und Zeitraum der Schädigung	
Besteht eine Wiederholungsgefahr (unterstreichen)	
Ja	Nein
nicht einschätzbar	
Selbsthilfekompetenz/Resilienzfaktoren bei dem Kind/Jugendlichen bezogen auf die KWG (Bezugnahme auf Alter, Entwicklungsstand, sprachliche und kognitive Fähigkeiten)	
Bedeutende zusätzliche Risikofaktoren (stark kognitive Einschränkung/geistige Beeinträchtigung, Sucht, psychische Erkrankungen, Armut, Todesfall, sehr junge Eltern etc.)	

Berichte von Fachärzten und ggf. Empfehlungen
Anhaltspunkte zur Mitwirkungs-/Veränderungsbereitschaft und -fähigkeit der Eltern?
Wurden bereits Vereinbarungen/Interventionen mit den Eltern getroffen und wenn ja wann und wurden diese umgesetzt/eingehalten? (ggf. Elternvereinbarung vorbereiten zur Einsicht)
Zu erwartende Folgen für die kindliche Entwicklung bei unveränderter Situation

Falleinordnung und Begründung:		
Ideensammlung:		
Ergebnis:		
Nächste Handlungsschritte		
Wer?	Macht was?	Bis wann?

Wiedervorlage für:	
Unterschrift FalleinbringerIn:	
Unterschrift Leitung:	

Ressourcenkarte von:

Datum:

Persönliche Ressourcen

Soziale Ressourcen

--

--

--

--

AMR:

--

--

--

--

Materielle Ressourcen

Sozialräumliche/institutionelle Ressourcen